

Seelsorgeraum St. Anton – San Pio X



Shutterstock

St. Anton MITTEILUNGEN

Türkollekte

für die Aktion Bujumbura, Madagaskar. Mit einer jährlichen Unterstützung ermöglicht der Verein Aktion Bujumbura den Betrieb zweier Ausbildungszentren für ländliche Fortbildung im Nordosten Madagaskars. Ziel der Ausbildungskurse ist es, für die jungen Frauen und Männer mit den erworbenen Kenntnissen die Existenzgrundlagen ihrer Familien wesentlich zu verbessern und zu sichern. Die Ausbildung dauert zwei Jahre. Während dieser Zeit kommen die jungen Frauen und Männer drei Mal für jeweils vier Wochen ins Zentrum.

Erstkommunion

Im Rahmen unseres Sozialprojektes waren wir am Mittwochnachmittag mit 15 Kindern zu Besuch im Pflegehotel St. Johann. Das Thema dieses Nachmittags lautete «Schule gestern und heute», was natürlich für einen regen Austausch zwischen Bewohnern und Kindern sorgte. Jung und Alt erzählten von ihren Erlebnissen rund um das Schulleben, und man merkte bald einmal, dass es nicht nur Unterschiede gab, sondern doch auch dies oder jenes noch gleich geblieben ist. Ein gemeinsames Zvieri bildete den Abschluss eines sehr schönen Nachmittags. *Das Erstkommunionsteam*

Kreuzwegandacht

In der Fastenzeit sind Sie jeweils am Freitag um 18.15 Uhr zur Kreuzwegandacht eingeladen.

Mittagstisch am Aschermittwoch

Am traditionellen Mittagstisch am Aschermittwoch, 6. März, um 12.00 Uhr servieren wir Ihnen in der Cafeteria eine feine Mehlsuppe, Käse- und Zwiebelwähe und Tee. Preis Fr. 12.-. Anmel-

deschluss: Montag, 4. März, 16.00 Uhr, im Sekretariat, Telefon 061 386 90 60.

Helfer/innen zum Einpacken und Verteilen unseres Osterbulletins

sind herzlich willkommen. Mit dem Einpacken beginnen wir am Freitag, 22. März, um 8.00 Uhr im Saal des Pfarreiheimes. Die Briefe können am Montag, 25. März, 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr und am Dienstag, 26. März, 9.00 bis 12.00 Uhr zum Verteilen abgeholt werden. Die Briefe können auch am Sonntag, 24. März, nach dem Gottesdienst abgeholt werden. Herzlichen Dank im Voraus für Ihre geschätzte Mithilfe.

Pilgerfahrt nach San Giovanni Rotonondo-Lanciano-Manoppello-Loreto-Padova

Vom 6. bis 12. Oktober führen die Pfarreien Allerheiligen, Parrocchia San Pio X, St. Marien und St. Anton diese Pilgerfahrt durch. Programme mit Anmeldeformularen liegen im Schriftenstand auf. Busabfahrt Basel 6. Oktober, 20.00 Uhr; Ankunft in Basel Samstagmorgen, 12. Oktober. Kosten: Basispreis Fr. 785.-, Schüler/Studenten Ermässigung Fr. 400.-, ab dem 2. Kind pro Familie Fr. 600.-, Einzelzimmerzuschlag Fr. 200.-. Anmeldungen an Parrocchia San Pio X, Rümelinbachweg 14, 4054 Basel.

Kinderfasnacht St. Anton

Am Samstag, 9. März, treffen wir uns um 17.20 Uhr auf dem Pfarrhof, wer möchte, auch gerne kostümiert. Gemeinsam gehen wir in den Gottesdienst, welchen die JB Santihans mit Fasnachtsmärschen begleiten wird. Anschliessend an den Gottesdienst laden wir alle ins Pfarreiheim ein, um bei vielen verschiedenen Fasnachtsspielen und einem feinen Fasnachtsmenü einen tollen Abend zusammen zu verbringen. Wir freuen uns auf euch! *Das Wista-Team*

«Kehrt um und glaubt an das Evangelium!»

Ein grosses Fest steht vor der Tür! Und solche wollen bekanntlich vorbereitet sein. Dem Fest der Auferstehung Jesu geht eine gut sechswöchige Vorbereitungszeit an Körper und Seele voran. Es sind Tage, in denen ich aufmerksam werde, wo ich mir im Laufe des vergangenen Jahres Gott gezähmt und mir seine Botschaft für mein Leben passend gemacht habe.

Am Aschermittwoch fällt der Startschuss. Der Name kommt vom Kreuz, dass an diesem Tag mit Asche auf die Stirn gezeichnet oder über den Scheitel gestreut wird. Die Asche ist sowohl ein altbekanntes Reinigungsmittel als auch Symbol für Reue, Busse und Vergänglichkeit. Der Empfang des Aschekreuzes ist ein öffentliches Zeichen mit dem die Einzelne/der Einzelne bekundet, das Leben mit Jesus persönlicher gestalten und darin tiefer gehen zu wollen. Die Dauer der vierzig Tage orientiert sich an Jesu Zeit in der Wüste. (Da die Sonntage Tage der Feier bleiben, sind sie bei der Zählung ausgenommen.) Am Ende der Fastenzeit steht der Karfreitag, an dem wir der Passion Jesu gedenken. An einem Kreuz hängend starb er. Er wurde bestattet. Doch drei Tage später erstand er am Ostersonntag von den Toten. Sein Leben ist stärker als der Tod, und dieses Leben möchte Jesus mit mir teilen. Welch wunderbares Angebot! Doch wie leicht geschieht es, dass ich sein Leben in mir vergesse. Wie oft versuche ich, mich selbst mit Dingen glücklich zu machen – wie mit Fernsehen, dem Erhaschen von Aufmerksamkeit oder indem ich selbstbezogen Dinge für mich horte.

Während der Fastenzeit unternehme ich eine besondere Anstrengung, um

mich nicht mit allem Möglichen zu füllen, sondern für Gott neuen Raum zu schaffen. Doch in der Fastenzeit gehts nicht einfach ums Aufgeben von Youtube oder heisser Schokolade. Denn diese Vorbereitungszeit ist eine Einladung, mir Zeiten zur Zwiesprache mit Gott zu nehmen (Gebet) und um Verzeihung zu bitten, wenn ich gefehlt habe. Und ich bin eingeladen, ganz allgemein im Leben Herzblut zu investieren, im Lieben und im Tun grosszügig zu sein. «Nicht immer glauben wir, dass Gott so konkret und im Alltag anwesend sein kann, so nah und wirklich [...] Und nicht selten verhalten wir uns wie die Bewohner von Nazareth, wenn uns ein Gott auf Distanz lieber ist: schön, gut, grosszügig, schön dargestellt, aber fern, so dass er vor allem nicht unbequem wird, ein gezähmter Gott. Weil ein naher Gott im Alltag, ein Gott, der Freund und Bruder ist, von uns verlangt, Nähe, Alltäglichkeit und vor allem Geschwisterlichkeit zu lernen.» (Papst Franziskus an der Abschlussmesse des Weltjugendtages in Panama). Indem ich dies tue, kann ich eine erneuerte Erfahrung der Nähe Gottes machen. *Pascal Bamert*

Kurzinfo: Zur vierzigstägigen Fastenzeit gehören auch zwei «strenge» Fasttage sowie acht Abstinenztage. Aschermittwoch und Karfreitag sind Fasttage, an denen man sich nur einmal pro Tag satt essen und auf Zwischenmahlzeiten verzichten soll. Alle Freitage der Fastenzeit und der Aschermittwoch gelten als Abstinenztage, an denen auf Fleisch verzichtet werden soll. Die Regelungen gelten für gesunde Personen im Alter von 18 bis 59. Andere dürfen entsprechend ihren Möglichkeiten natürlich auch mitmachen.

AGENDA

Abkürzungen:
Pio X (San Pio X), STA (St. Anton)

Samstag, 2. März

Herz-Marien-Samstag

9.00 STA Eucharistiefeier
9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)
16.30 STA Beichtgelegenheit
17.30 STA Eucharistiefeier am Vorabend (Krankensalbung)
18.30 Pio X S. Messa

8. Sonntag im Jahreskreis

Sonntag, 3. März, Krankensonntag

7.15 STA Eucharistiefeier
9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)
10.00 STA Eucharistiefeier (Krankensalbung)
10.00 STA Kindergottesdienst
11.30 STA Eucharistiefeier i.a.F.R.R.
8.50 S.-Cœur Eucharistiefeier (ungarisch)
10.00 Pio X S. Messa
16.30 Pio X S. Messa
18.30 S. Clara S. Messa
Montag, 4. März, hl. Kasimir
9.00 STA Eucharistiefeier

Kinderkleiderbörse St. Anton

Bitte beachten Sie, dass die nächste Kinderkleiderbörse wie folgt stattfindet:

Warenannahme:

Dienstag, 26. März, 15.30 bis 17.30 Uhr

Verkaufsdatum:

Mittwoch, 27. März, 15.00 bis 19.00 Uhr

Rückgabedatum/Auszahlung:

Donnerstag, 28. März, 16.30 bis 17.30 Uhr

TAMILISCHE MISSION

Eucharistiefeiern

in St. Anton am 1., 2., 3. und 5. Dienstag im Monat um 19.00 Uhr.

SLOWENISCHE MISSION

Eucharistiefeiern

in St. Anton am 3. Samstag im Monat um 18.30 Uhr.

PHILIPPINISCHE MISSION

Eucharistiefeiern

in St. Anton am 3. Sonntag im Monat um 13.30 Uhr.

SYRO-MALABARISCHE GEMEINSCHAFT

Eucharistiefeiern

in St. Anton am letzten Sonntag im Monat um 17.00 Uhr; in Allschwil St. Teresa am 2. Sonntag im Monat um 17.00 Uhr.

A.O. FORM DES RÖM. RITUS

Eucharistiefeiern

in St. Anton sonntags um 11.30 Uhr und am 1. Montag im Monat um 19.15 Uhr.

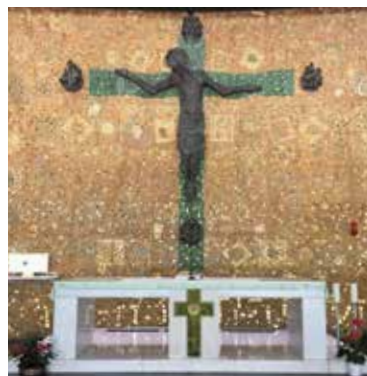
UNGARISCHE GEMEINSCHAFT

Eucharistiefeiern

in Sacré-Cœur sonntags um 8.50 Uhr.

San Pio X

PARROCCHIA DI LINGUA ITALIANA



Fotos: Pio X

Ehevorbereitung

Die Pfarrei San Pio X bietet jährlich zwei Ehevorbereitungskurse an. Jeder Kurs erstreckt sich über sechs Abende, wird teils von Fachleuten teils von Freiwilligen aus der Pfarrei gehalten und wird in italienischer Sprache durchgeführt. Am 5. März startet die nächste Reihe. Es werden 19 Paare teilnehmen, aus Basel-Stadt und aus der Agglomeration. Nur fünf Paare, die den Ehevorbereitungskurs besuchen, werden in der Schweiz heiraten. Die anderen Verlobten haben schon geplant, ihre Hochzeit in Italien zu feiern. Die Ehevorbereitungskurse bieten die Möglichkeit

an, sich mit Fragen und Antworten, welche mit Glauben und Sinnggebung zu tun haben, auseinanderzusetzen. Die Teilnehmer können noch Kontakte zu Paaren in ähnlicher Situation knüpfen und Freundschaften schliessen. Der nächste Ehevorbereitungskurs wird Ende Oktober beginnen. Wir weisen die Paare, welche kirchlich heiraten möchten, darauf hin, sich rechtzeitig, das heisst mindestens sechs Monate vor der Trauung, beim Sekretariat der Pfarrei für den Ehevorbereitungskurs anzumelden.

MITTEILUNGEN S. PIO X

Aschermittwoch

Am Mittwoch, 6. März, um 19.00 Uhr Gottesdienst mit Segnung und Austeilung der Asche, in der Kirche S. Pio X.

Kreuzweg in der Fastenzeit

Kreuzwegandacht, jeden Freitag in der Fastenzeit, 17.30 Uhr in der Kirche S. Pio X.

Gottesdienst im «Falkenstein»

Der Gottesdienst im Alterszentrum «Falkenstein» wird am Donnerstag, 14. März, um 15.00 Uhr stattfinden.

Beichtgelegenheit in S. Pio X

Alle Werktage, jeweils ab 17.30 Uhr, oder nach Vereinbarung.



Gruppenfoto der Teilnehmer/innen eines Kurses.

17.30 STA Rosenkranz (Kapelle)

18.30 Pio X S. Messa

Dienstag, 5. März, Antoniustag

8.25 STA Rosenkranz (Kapelle)

9.00 STA Eucharistiefeier

17.30 STA Rosenkranz (Kapelle)

18.30 STA Eucharistiefeier (Tamilen)

18.30 Pio X S. Messa

Aschermittwoch, 6. März

Fast- und Abstinenztag

9.00 STA Eucharistiefeier (Segnung und Auflegung der Asche)

9.30 STA Rosenkranz (Kapelle)

19.00 Pio X S. Messa con rito delle Ceneri

19.30 STA Eucharistiefeier (Tamilen)

Donnerstag, 7. März

Hl. Perpetua, hl. Felizitas

7.15 STA Laudes

7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle)

anschliessend eucharistische Anbetung bis Freitagmorgen 7.00 Uhr

15.00 Katholischer Gottesdienst im APH CasaVita Kannenfeld (Krankensalbung)

7.00 STA Rosenkranz (Kapelle)

18.30 Pio X S. Messa

Freitag, 8. März

Hl. Johannes von Gott

7.15 STA Laudes

7.30 STA Eucharistiefeier (Kapelle)

17.00 STA Rosenkranz (Kapelle)

18.00 STA Beichtgelegenheit

18.15 STA Kreuzwegandacht

19.00 STA Eucharistiefeier, JM: Frieda Camenzind und Angehörige, Ernst und Amelia Stebler-Sartori

18.30 Pio X S. Messa

Sonn- und Feiertage: 9.30 bis 9.50 Uhr, 16.00 bis 16.20 Uhr.

Öffnungszeiten Pfarreisekretariat

Dienstag bis Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr, 15.00 bis 18.00 Uhr.

Pfarrei St. Anton

Kannenfeldstrasse 35, 4056 Basel

Tel. 061 386 90 60

Fax 061 386 90 62

st.anton@rkk-bs.ch

www.antoniuskirche.ch

Seelsorge

Stefan Kemmler, Pfarrer

pfarrer.stanton@rkk-bs.ch

Pascal Bamert, Pastoralassistent

pascal.bamert@rkk-bs.ch

Pfarramt/Sekretariat

Thomas Schlumpf

Pia Dongiovanni

Dominik Jungo

Mo-Fr 9.45-12.00, 15.00-17.30

Sozialdienst

Gaetano De Pascale, Sozialarbeiter

Tel. 061 386 90 65

Mo, Di 14.00-16.00, Di, Mi 10.00-12.00

Sakristan/Abwart

Fabio Frisina, Tel. 076 280 75 04

Kirchenmusik

Matthias Wamser, Tel. 078 712 49 88

Parrocchia di lingua italiana S. Pio X

Rümelinbachweg 14, 4054 Basel

Tel. 061 272 07 09

San.piox@rkk-bs.ch

www.parrocchia-sanpiox.ch

Seelsorge

P. Valerio Farronato, Pfarrer

P. Giuseppe Ghilardi, Vikar

P. Pasquale Viglione, Seelsorger

Mirella Martin, Seelsorger

Sekretariat

Mirella Martin

Maria Angela Kreienbühl-Baldacci

Sozialdienst

Gaetano De Pascale

Tamilische Mission

Fr. Douglas Soosaithasan, Ämtlerstr. 43, 8003 Zürich. Tel. 044 461 56 43

Slowenische Mission

Pfr. David Taljat, Naglerwiesenstr. 12, 8049 Zürich. Tel. 044 301 31 32

Philippinische Mission

P. Antonio Enerio SVD, Postfach 361, 6312 Steinhausen. Tel. 076 453 19 58

Syro-Malabarische Gemeinschaft

Fr. Kisincher Aniyekat mst, Salvatorianerhaus, 1700 Fribourg, Tel. 078 917 35 07

Gem. der a.o. Form des Röm. Ritus

P. Simon Gräuter FSSP, Ludretikonstrasse 3, 8800 Thalwil. Tel. 044 772 39 33

Ungarische Gemeinschaft

Pfr. Istvan Pal, Binningerstr. 45, 4123 Allschwil. Tel. 061 321 48 00

Seelsorgeraum Allerheiligen – Sacré-Cœur – St. Marien



pixabay.com/de

Starker Auftakt

Der Aschermittwoch ist die Ouvertüre auf das grosse Opus von Ostern hin. Während in der Musik jeweils ein Instrumentalstück den Auftakt zu einem grösseren Bühnen- oder Konzertwerk macht, wird in unserer Liturgie mit Worten der Weg zum österlichen Fest eröffnet: «Gedenke, o Mensch, du bist Staub, und zum Staub kehrst du zurück.» Mit diesen kräftigen Eröffnungsworten aus dem Psalm 90 wird dem Gläubigen Asche auf sein Haupt gestreut und damit bewusst gemacht, dass unser Leben begrenzt ist. Die «aschermittwöchentliche» Ouvertüre möchte uns zum einen anstossen, über unsere Vergänglichkeit nachzudenken. Gibt es etwas von unserem irdischen Dasein, das bleibt, das weitergeht, das sich weiterzieht über unsere vorstellbaren Grenzen hinaus? Zum andern möchte uns die Ouvertüre einstimmen auf das, was uns als Finale zugesagt ist, auch wenn wir es mit unserem Denkvermögen nicht erfassen können, weil nur derjenige den Schlussakkord kennt, der das Werk selbst mit seinem ersten Ton begonnen hat. Was uns Gott als unser Schöpfer verheissen hat, ist das sinnstiftende Versprechen, dass er

den Menschen zur Unvergänglichkeit erschaffen und ihn zum Bild seines eigenen Wesens gemacht hat. So wird auch das, was uns als Menschen ausmacht, unsere Würde, nicht verloren gehen. Als glaubende Christen dürfen wir somit festhalten, was wir mit unseren Händen nicht können, aber mit unserem Geist: Das vor Gott Wertschaffende wie Liebe, Hoffnung, Vertrauen und Freundschaft. Um diese Werte müssen wir uns aber immer wieder neu bemühen, damit sie in uns weiterklingen. Unser irdisches Dasein bleibt dabei nur etwas Vorläufiges, das gleichsam einer musikalischen Komposition weiterfließt bis es für unsere Ohren verstummt. Aber es wird in unserer Erinnerung weiterbestehen, somit weiterklingen, getragen von der grossartigen Zusicherung Gottes, dass das Werk eines jeden einzelnen einmal aufgehen wird in etwas Grösserem, im unüberbietbaren Finale von Gottes Osterwerk. «Gedenke, o Mensch, du bist Staub, und zum Staub kehrst du zurück.» – Der Auftakt ist gegeben. Ob und wie weit wir uns auf die Komposition einlassen, das bleibt unsere eigene Entscheidung.

Angelika Löhner

SEELSORGERAUM

Opfer

Das Opfer ist bestimmt für die Basler Lepra-Hilfe. Wir danken für Ihre Unterstützung.

Abwesenheit

7. bis 17. März Pfarreiwallfahrt Jerusalem, Markus Brun, Pfarrer.

Allerheiligen

Fastenopferdank

Die Unterlagen für das Fastenopfer 2019 sind bereits abgepackt und am letzten Wochenende in die Haushaltungen der Pfarrei verteilt worden. Allen Freiwilligen, die dies durch ihre Mitarbeit und den engagierten Einsatz wieder ermöglicht haben, sei an dieser Stelle ganz herzlich gedankt.

Danken möchten wir aber auch von Herzen für das einmal mehr sehr erfreuliche Ergebnis des letztjährigen Fastenopfers. Das Endresultat zur Unterstützung des Pfarreioprojekts für eine bessere und sicherere Zukunft der indigenen Adivasi im Chittoor-Distrikt in Andhra Pradesh in Südindien beläuft sich auf Fr. 44 685.-. Allen, die mit ihrer solidarischen Spende zu dieser Hilfe zur Selbsthilfe beigetragen haben, ein ganz grosses, herzliches Dankeschön.

Arbeitsgruppe Fastenopfer



Fotos: Pfarramt

Fastenopferprojekt und Agenda zu liturgischen Feiern für Fastenzeit und Ostern

Am Samstag, 23. Februar, wurden die Fastenopferunterlagen verteilt. Im Kuvert finden Sie den gelben Flyer mit näheren Angaben zu «Teilen direkt» – unser Pfarreioprojekt im Nordwesten von Haiti. Auf der Innenseite des Fastenopferflyers «Teilen direkt» finden Sie die Agenda Liturgische Feiern für Fastenzeit und Ostern u.a. mit folgenden Daten: 4. Fastensonntag, 31. März, Vorstellen des Fastenopferprojekts, 5. Fastensonntag, 7. April, und Palmsonntag, 14. April, Fastenopferinzug.

Krankensalbung

Sonntag, 3. März, 10.30 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Krankensalbung

Dienstag, 5. März, 9.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Krankensalbung.

Aschenspendung

Mittwoch, 6. März, 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenspendung.



Kirchliche Gesamterneuerungswahlen – Mitbestimmen, sich wählen lassen

Der Pfarreirat sowie die Synodenfraktion Allerheiligen sucht am Pfarreige-schehen interessierte Personen. Die Mitglieder des Pfarreirats sind zuständig für die Beratung und Begleitung des Seelsorgeteams und das gezielte Einsetzen von finanziellen Mitteln, um die Ziele der Pfarrei zu erreichen.

Die Synode ist das Parlament der Römisch-Katholischen Kirche Basel-Stadt. Die Synode trifft die wichtigsten Entschiede (Finanzen, Bau, Verträge, Ordnungen etc.). Die Mitglieder der Synode werden gleichzeitig und nach den gleichen Grundsätzen wie die Mitglieder des Pfarreirats gewählt.

Hätten Sie Lust, sich für unsere Pfarrei einzusetzen, sich zu engagieren? Oder kennen Sie jemanden, der sich für unsere Pfarrei einsetzen möchte? Melden Sie sich doch im Pfarramt Allerheiligen.

Anmeldeformulare für Pfarreirat und Synode können beim Pfarramt bezogen werden und müssen bis 19. April eintreffen bei M. Mendelin, Pfarreiratspräsidentin, Neubadstrasse 95, 4054 Basel.

Ruth Hunziker-Schmid, Mitglied Synodenfraktion Allerheiligen, Mitglied Büro der Synode

Gerne verdanken wir die Opfer

10.2. Kollegium St-Charles in Pruntrut Fr. 322.20
16.2. Projekt Talitakum Ragazza Alzati, Kongo Fr. 582.85 und 17.2. Fr. 304.90.

POLNISCHE KAPLANEI

Jeden Sonntag ab 12.00 Uhr Beichtgelegenheit und um 12.30 Uhr Eucharistiefeier (polnisch).

SLOWAKISCHE GEMEINSCHAFT

17.30 Uhr Eucharistiefeier (slowakisch) jeden 2. und 4. Sonntag im Monat

ERITREISCHE GEMEINSCHAFT

Begegnung samstags 7 bis 14 Uhr

St. Marien

Gerne verdanken wir das Opfer

17.2. Projekt Talitakum Ragazza Alzati, Kongo Fr. 521.05

Zum Tag der Kranken

Sonntag, 3. März, 11.15 Uhr. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zum traditionellen gemeinsamen Mittagessen eingeladen. Die Krankensalbung wird nach den Gottesdiensten vom Dienstag, 5. März, 18.30 Uhr und Donnerstag, 7. März, 12.00 Uhr gespendet.

Fraueingemeinschaft

Am Aschermittwoch, 6. März, feiern wir einen gemeinsamen Gottesdienst um 9.00 Uhr. Es besteht die Möglichkeit zum Empfang des Aschenkreuzes.

Gedanken aus dem Film Papst

Franziskus – ein Mann seines Wortes

«Wir dürfen die Fähigkeit des Zuhörens

nicht verlieren. Ich bitte Gott nur darum, dass ich gegenüber dem Leid nicht gleichgültig werde.

In einer Welt, in der es so viel Reichtum gibt und so viele Ressourcen, um alle Menschen zu ernähren, kann man nicht verstehen, warum es so viele hungrige Kinder gibt, so viele Kinder ohne Schulbildung, so viele Arme! Wir sollten darüber nachdenken, ob wir nicht alle etwas ärmer werden könnten. Was macht ein junger Mensch ohne Arbeit? Wenn man sich sein Brot nicht verdienen kann, verliert man seine Würde! Wir dürfen nicht länger schweigen!

Sagen wir «Nein» zu einer Ökonomie, die ausschliesst und ungleich macht, in der das Geld regiert anstatt uns zu dienen.

«Und am siebten Tage ruhte er» – zur Ruhe kommen in einer immer schneller werdenden Welt.

In der Familie gibt es Schwierigkeiten, lasst nie einen Tag zu Ende gehen, ohne in der Familie Frieden zu schliessen.

Vertrödelt Zeit mit euren Kindern.

Wir leben, als müssten wir niemals sterben und das ist gefährlich, weil es nicht zur Weisheit führt.

Unterschiede sind kreativ, verursachen Spannungen, und die Auflösung dieser Spannungen bringt die Menschheit voran.

Zärtlichkeit ist keine Schwäche, sondern eine Stärke.

Lächle und habe Sinn für Humor!»

Sacré-Cœur

Rencontre/préparation pour la messe des familles

Samedi 2 mars, à 18.00 h

Messe avec imposition des Cendres

Mercredi 6 mars, à 18.30 h

Appel aux candidatures pour le conseil de paroisse et le synode

Le 16 juin 2019 auront lieu les élections catholiques de la ville de Bâle et notre paroisse a besoin de nouveaux candi-

dats, tant pour le conseil de paroisse que pour le synode.

Vous vous sentez disposés à offrir un peu de votre temps à la paroisse ? Dans ce cas, n'hésitez pas à interroger les élus actuels sur leur fonction ou à vous adresser au secrétariat paroissial.

Les candidatures doivent être déposées au plus tard le 19 avril 2019 au moyen du formulaire de la RKK.

Bâle, janvier 2019 *Le conseil de paroisse*

Allerheiligen

Neubadstrasse 95, 4054 Basel
www.allerheiligen-basel.ch

Pfarrreisekretariat

Ruth Hunziker-Schmid
Tel. 061 302 39 45
allerheiligen@rkk-bs.ch

Öffnungszeiten

Di und Fr 8–10 Uhr, Do 9–11 Uhr

Pfarrleitung

Markus Brun, Pfarrer
Tel. 061 272 60 38

Pastoralassistentin

Angelika Löhner, Tel. 061 302 39 43

Kirchenmusikerin

Julia Müller, Tel. 061 281 23 68

Gemeinwesen- und Sozialarbeit

Mercy Mekkattu, Tel. 061 303 80 18

E-Mail-Adressen:

vorname.name@rkk-bs.ch

St. Marien

Holbeinstrasse 28, 4051 Basel
www.stmarien-basel.ch
Tel. 061 272 60 33

Pfarrreisekretariat

Andrea Moren-Kreuzweger
pfarrei@stmarien-basel.ch

Öffnungszeiten: Di, Mi und Fr 14–17 Uhr

Pfarrleitung

Markus Brun, Pfarrer, Tel. 061 272 60 38

Pastoralassistentin

Angelika Löhner, Tel. 061 302 39 43

Sozialarbeit

Mercy Mekkattu, Tel. 061 272 60 32
sozialdienst.stmarien@rkk-bs.ch

Kirchenmusiker

Cyrrill Schmiedlin, Tel. 061 272 43 42
cyrrill.schmiedlin@stmarien-basel.ch

Paroisse du Sacré-Cœur de Bâle

Feierabendstrasse 68, 4051 Bâle
Tél. 061 272 36 59, Fax 061 273 95 27
sacre-coeur@rkk-bs.ch
https://sites.google.com/site/paroissesacrecoeurbale/home

Curé

Guy-Michel Lamy, Tél. 061 273 95 26
M. le Curé reçoit les paroissiens qui le désirent le mercredi et vendredi matin entre 9.30 et 13 h et sur rendez-vous

Secrétariat, Fabienne Bingler

Heures d'ouverture du secrétariat
Mardi et vendredi matin,
de 9.00 à 11.30 h

AGENDA

LITURGISCHER KALENDER

- 3.3. 8. Sonntag im Jahreskreis
- 4.3. hl. Kasimir
- 6.3. Aschermittwoch, Fast- und Abstinenztag
- 7.3. hl. Perpetua und hl. Felizitas
- 8.3. hl. Johannes von Gott
- 9.3. hl. Bruno von Querfurt, hl. Franziska von Rom

ALLERHEILIGEN

Sonntag, 3. März

- 10.30 Eucharistiefeier, anschliessend Krankensalbung
- 12.30 Eucharistiefeier (polnisch)

Montag, 4. März

- 15.00 Rosenkranz

Dienstag, 5. März

- 9.00 Eucharistiefeier; anschliessend Krankensalbung
JM für Anna und Hermann Mösch-Siefert, M für Elisabeth Schmidt

Mittwoch, 6. März

- 17.30 Anbetung
- 18.30 Eucharistiefeier, anschl. Aschenspendung. JM für Alice Haby
- 20.30 Eucharistiefeier (polnisch)

Freitag, 8. März

- 9.00 Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Samstag, 9. März

- 7–14 Eritreische Gemeinschaft

ST. MARIEN

Samstag, 2. März

- 17.00–17.30 Beichtgelegenheit
- 20.00 Lucernarium

Krankensonntag, 3. März

- 11.15 Eucharistiefeier anschliessend gemeinsames Mittagessen
- 17.00 Rosenkranzgebet
- 18.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 5. März

- 14.30 Kaffee- und Spielnachmittag mit dem Elisabethenwerk
- 18.30 Eucharistiefeier, anschliessend Krankensalbung
JM für Monica Brüschi-Spescha

Aschermittwoch, 6. März

- 9.00 Eucharistiefeier mit Aschenausteilung
M für Dominique Hentzy; Ludmilla Bühler, Mena Desax, Marie Pfyffer, Anna Gassmann, Josy Imfeld

- 14.00 Abdankung in St. Marien von Paula Imgrüth

Donnerstag, 7. März

- 12.00 Eucharistiefeier, anschliessend Krankensalbung

Freitag, 8. März

- 18.30 Eucharistiefeier
- 20.00 Abendgebet

BORROMÄUM

Byfangweg 6

- Montag bis Freitag**
- 6.30 Eucharistiefeier

SACRÉ-CŒUR

Samedi 2 mars

- 18.00 Messe anticipée du dimanche pour Rolf Müller

Dimanche 3 mars

dimanche des malades

- 8.50 Hongrois
- 10.15 Messe: Apoline Coly. Quête: l'aumônerie des malades

Mardi 5 mars

- 18.30 Messe à Ste-Marie

Mercredi 6 mars

Mercredi des cendres

- 18.30 Messe avec imposition des cendres (pas de messe à 9 h)

Jeudi 7 mars

- 18.00 Messe

Vendredi 8 mars

- 9.00 Messe pour tous les défunts des familles Coly

Samedi 9 mars

- 18.00 Messe anticipée du dimanche

Dimanche 10 mars

1er dimanche de Carême

- 8.50 Hongrois
- 10.15 Messe pour Evelyne Ngo-Lolten. Quête pour le CMC à Madagascar

Seelsorgeraum Heiliggeist



Weniger ist oft mehr.

Fastenzeit

Wenn die Fastnacht vorbei ist, beginnt in der Kirche die 40-tägige Fastenzeit bis zum Osterfest.

In der Fastenzeit können wir ein paar Experimente wagen.

Wir können etwas weglassen, einfacher leben, bewusster leben und daraus kann «mehr» entstehen: mehr Dankbarkeit, mehr Freude, mehr Rücksichtnahme aufeinander, mehr Verständnis, mehr Freude am Leben. So entdecken wir etwas von der Fülle des Lebens, die uns im Evangelium versprochen ist.

Hier einige Experimente zum Auswählen:

Erstes Experiment: Fasten mit allen Sinnen

Ich faste mit den Augen: Mal weniger Fernsehen, Computer, Internet,

– um das zu sehen, was ich sonst übersehe

– um Vertrautes mit neuen Augen wahrzunehmen

– um zu spüren, wie sehr mein Alltag von den Medien geleitet wird

Ich faste mit den Ohren: Mal weniger Radio und Ipod,

– um auf das zu hören, was ich sonst schnell überhöre

– um genauer hinzuhören

– um ruhig zu werden und in mich hineinzuhören

Ich faste mit dem Mund: Mal bewusst auf Leckereien und ausgiebiges Essen verzichten,

– um wieder einfache Speisen und Getränke, wie Brot, Wasser, einen Apfel schmecken und geniessen zu können

– um Zeit zu haben, einfache Gerichte gemeinsam vorzubereiten

– um zu erahnen, was Hunger ist

Ich faste mit den Händen: Mal die Hände ruhen lassen und nicht dauernd etwas tun müssen,

– um wirklich auszuspannen und zur Ruhe zu kommen

– um Hand anlegen zu können, wo Hilfe gebraucht wird

– um die Hände zu falten oder zu öffnen oder auf mein Herz zu legen

Ich faste mit den Füüssen: Mal nicht dauernd hin- und herrennen und ständig unterwegs sein,

– um endlich das lang versprochene Gespräch zu führen

– um nachzudenken und andere Wege zu gehen

– um erreichbar zu sein für die, die neben mir sitzen wollen

Ich faste mit dem Leib: Mal weniger auf äussere Dinge wertlegen,

– um ursprünglich und echter zu sein

– um von Äusserlichkeiten frei zu werden und einen Blick zu bekommen für die andere Schönheit

– um spontaner und herzlicher auf Menschen zuzugehen

Vielleicht spüren wir nach einem solchen Experiment, was sich hinter den Seligpreisungen Jesu verbirgt:

Selig seid ihr, wenn ihr einfach lebt; selig seid ihr, wenn ihr Lasten tragt; selig seid ihr, wenn ihr lieben lernt; selig seid ihr, wenn ihr Güte wagt; selig seid ihr, wenn ihr Frieden macht; selig seid ihr, wenn ihr Unrecht spürt.

Ich wünsche Ihnen und uns allen, auch im Namen des Teams, eine gesegnete Fastenzeit.

Anne Lauer

MITTEILUNGEN

GLAUBEN WEITERGEBEN

Offline

Am 6. und 13. März ist kein Offlinetag. Wir freuen uns, wenn wir Sie am 20. März wieder begrüßen können: Ab 10.00 Uhr Möglichkeit zum Seelsorgegespräch in der Kirche Bruder Klaus, 11.30 Uhr Mittagsgebet und Bibellunch, 19.45 Uhr Célébration: ökumenische Segensfeier mit Brotbrechen.

Für das Offlineteam

Anne Lauer

GLAUBEN FEIERN

Weltgebetstag

Freitag, 1. März

9.30 Uhr im Bethesdaspital (Raum der Stille)

17.00 Uhr in der Tituskirche

Liturgie aus Slowenien zum Thema «Kommt, alles ist bereit!»



D. Becker

Gottesdienst zum Aschermittwoch

am Mittwoch, 6. März, feiern wir um 18.00 Uhr einen dreisprachigen Gottesdienst, um die Vorbereitungszeit auf Ostern, die Fastenzeit, zu beginnen. In einer schlichten Feier besinnen wir uns auf das, was in unserem Leben der Umkehr und des Neuanfangs bedarf. Zeichen dafür sind das Auflegen der Asche, die Kargheit des Kirchenraums und die violette Farbe. Herzliche Einladung zu diesem Neustart!

Ökumenisches Morgengebet

am Donnerstag von 9.30 bis 11.00 Uhr in der Dorotheakapelle. Liturgie, Kaffee, Gipfeli, Bibelgespräch.

Seniorgottesdienste

Donnerstag, 7. März

14.30 Uhr Farnsbürgerstrasse 58

Palliativzentrum Hildegard

Montag, Mittwoch, Samstag: 10.30 Uhr

SOLIDARITÄT

Kollekte vom 2./3. März

HG: Schweizerische Flüchtlingshilfe

Ergebnisse

HG: 19.2. Diözesanes Kirchenopfer für die Unterstützung der Seelsorge durch die Diözesankurie in Solothurn: Fr. 506.55

Gebet am Donnerstag

Nach dem Start des Gebets am Donnerstag, 14. Februar, im Kloster Fahr und am 21. Februar in der Taufkapelle der Heiliggeistkirche mit erfreulich vielen Teilnehmenden laden wir herzlich ein zum Gebet am Donnerstag in der Kapelle der Katholischen Universitäts-gemeinde, Herbergsgasse 7, am 7. März um 17.30 Uhr.

BEGEGNUNG

Apéro

Der Apéro nach dem Sonntagsgottesdienst wird Ihnen von Mitgliedern des Gesangchors serviert.



Ca Epprecht

Die Wandergruppe auf der Höhe vor Seltisberg.

Wandergruppe Don Bosco/Heiliggeist

Dienstag, 5. März

Breitenbach, TCS-Rastplatz–Brislach–Zwingen. Besammlung: 9.50 Uhr Schalterhalle SBB, Abfahrt: 10.06 Uhr nach Laufen. Bus Nr. III Abfahrt 10.40 Uhr bis Breitenbach. Wir laufen über Helgenmatt und Wald nach Brislach ca. 1¼ Std. Mittagessen im Restaurant Kreuz. Nachmittags bis Zwingen ca. 1 Std. Leitung: Arja Crettol, Tel. 077 483 45 63, Dana Papezik, Tel. 061 312 40 02.

Seniorenachmittag des Elisabethenwerks Don Bosco

Am Donnerstag, 7. März, sind Sie um 14.30 Uhr herzlich eingeladen zum Gottesdienst und anschliessenden Lottomatch.

Ort: Farnsbürgerstrasse 58 (Tramhaltestelle Breite).

Es freut sich der Vorstand des Elisabethenwerks.

Angebot für Kinder

Der kalte Winter scheint vorbei zu sein, die Sonne wärmt und lockt nach draussen. Für spiel- und naturbegeisterte Kinder zwischen 6 und 15 Jahren bietet die Jubla (kurz für Jungwacht und Blauring) ein abwechslungsreiches und aktives Programm. Für die Kinder aus dem Seelsorgeraum Heiliggeist ist

V. Stalder



Pfingstlager 2018 in Bennwil (BL).

die Jubla Don Bosco zuständig, welche zurzeit den Stadtscharen angehört (www.jubla-bs.ch/). Die Schar wird von geschulten jungen Erwachsenen geleitet, welche regelmässig stattfindende Aktivitäten wie Gruppenstunden (jeden Samstagnachmittag, ohne Anmeldung) in Basel oder Ferienlager organisieren. Die Kinder sollen dabei Gemeinschaft erleben, Spass haben können und Wertschätzung erfahren. Sie sollen die Möglichkeit erhalten, sich zu engagieren und Verantwortung für sich und andere zu übernehmen. Fragen des Lebens haben Raum, und es werden abwechslungsreiche Aktivitäten in der Natur angeboten.

Die Jubla Don Bosco freut sich über jedes neue Gesicht und nimmt jedes interessierte Kind gerne auf.

Die Aktivitäten und Treffpunkte der folgenden Wochen können unter www.jubla-bs.ch/agenda/ eingesehen werden.

Viola Stalder

SPANISCHSPRACHIGE MISSION

Miércoles de Ceniza

Como en años anteriores, la imposición del rito de la ceniza tendrá lugar dentro de la Eucaristía del miércoles 6 de marzo y se celebrará junto con la comunidad suiza en la Iglesia de Heiliggeist a las 18.00 h.

Retiro de Cuaresma

La coordinadora de las Misiones de Lengua Española en Suiza organiza un retiro de Cuaresma el próximo Domingo 10 de marzo en Ostermundigen dirigido por el P. Antonio Bellella, CMF. Más información e inscripciones en la Misión de Friburgo (Tel. 026 322 85 80).

ENGLISCHSPRACHIGE GEMEINDE (ESRCCB)

Mass at Bruder Klaus church

Every Sunday at 17.30 h/5.30 pm

Ash Wednesday

Evening Service for Ash Wednesday in German, English and Spanish Heiliggeistkirche, 18.00 h/6.00 pm

VORANZEIGEN

«Zwischendrin»

Am Samstag, 16. März, um 18.00 Uhr unterbrechen wir den Alltag mit Musik, Texten und Stille und freuen uns, dass Judith Pfiffner uns mit dem Monochord in der modernen Andacht «Zwischendrin» begleitet.

Anne Lauer und Philip Marseiler

Wahlen für Pfarreirat und Synode im Juni

Sie fühlen sich mit der Pfarrei Heiliggeist verbunden, wohnen in Basel und sind römisch-katholisch? Im Juni finden die

Urnenwahlen für Pfarreirat und Synode der Pfarreien in Basel-Stadt statt.

Wir suchen neue Pfarreirätinnen und Pfarreiräte!

Haben Sie Interesse, die Entwicklung unserer Pfarrei aktiv mitzugestalten, sich für ein lebendiges, aktives Pfarreileben zu engagieren? Sie sind bereit, Ihre Ideen und Ressourcen in regelmässigen Sitzungen (ca. sieben Sitzungen pro Jahr, zusätzliche Kommissionsarbeit) einzubringen?

Wir suchen neue Mitglieder der Synode!

Haben Sie Freude an kirchenpolitischen, juristischen und wirtschaftlichen Fragen und rhetorisches Geschick? Möchten Sie Ihre Fähigkeiten und Erfahrungen einbringen in die zukünftige Gestaltung der RKK Basel-Stadt? Zusammen mit den bisherigen Amtsträgern bilden Sie die 7-köpfige Fraktion Heiliggeist. Die Synode entscheidet über die wesentlichen Gesetze und den Einsatz der finanziellen Mittel, beauftragt den Kirchenrat mit der Ausführung wichtiger Geschäfte. Sind Sie interessiert? Wir freuen uns über Ihr Engagement. Gerne kommen wir mit Ihnen ins Gespräch.

Christa Fräulin, Co-Präsidentin Pfarreirat Heiliggeist, Telefon 076 579 87 47

Schreibe den Psalm deines Lebens – Mondscheinsalmen

Workshop und Mitsingkonzert mit Matthias Gahr am 25. Mai

Nehmen Sie sich unter Anleitung in geschütztem Rahmen eine kleine Auszeit. Im Workshop von 14.00 bis 17.00 Uhr geht es darum, auf dem Hintergrund der eigenen Biografie, sein Leben schriftlich zum Ausdruck zu bringen. Nach einer Pause mit Apéro stellt Matthias Gahr um 18.30 Uhr sein Solokonzertprogramm «Mondscheinsalmen» vor

(<http://mondscheinsalmen.de/>), das neue Vertonungen von Psalmversen als Liedrufe umfasst. Das Konzert wird ein Mitsingkonzert sein, in dem, ähnlich den Gesängen aus Taizé, kurze einprägsame Verszeilen meditativ wiederholend gesungen werden. Die Mondscheinsalmen sind auch in liturgischen Feiern verwendbar, sodass neben allen Interessierten auch Menschen angesprochen sind, die sich in der Vorbereitung von Gottesdiensten engagieren. Matthias Gahr, Komponist und Texter im Bereich Neues Geistliches Lied, hat als Songwriter und Keyboarder der Band Sternallee (www.sternallee.de) Lieder auf CD veröffentlicht. Der Workshop ist auf 15 Teilnehmende begrenzt. Anmeldung bitte bis 15. Mai bei Johannes Schleicher, Telefon 079 174 14 54, johannes.schleicher@offline-basel.ch, für das Mitsingkonzert ist keine Anmeldung erforderlich. Der Eintritt ist frei (Kollekte). Ort: Kirche Bruder Klaus, Basel.

Pfarreisekretariat

Danila Witta, Patricia Pargger Thiersteinallee 51, 4053 Basel Tel. 061 331 80 88, info@heiliggeist.ch Mo-Fr 8.30-11.30 Uhr, 14.00-16.00 Uhr

Mitarbeitende

Marc-André Wemmer, Pfarrer Dorothee Becker, Theologin und Seelsorgerin Anne Lauer, Theologin und Seelsorgerin Viola Stalder und Christine Wittkowski, Kinder/Jugend Joachim Krause, Kirchenmusik Ruth Meyer, Projekte Sozialdienst: Hella Grunwald, Tel. 061 204 40 06 Die direkten Telefonnummern und E-Mail-Adressen finden Sie auf www.heiliggeist.ch

Misión Católica de Lengua Española

Giuanna Derungs, secretaria Bruderholzallee 140, 4059 Basel Tel. 061 311 83 56 secretaria@mision-basel.ch lunes y jueves 14.00-18.00 María Angeles Díaz Burgos, asistente pastoral, tel. 061 373 90 38 asistente.pastoral@mision-basel.ch www.mision-basel.ch

Auxiliar Pastoral

María Angeles Díaz Burgos, asistente pastoral, tel. 061 373 90 38 asistente.pastoral@mision-basel.ch Las direcciones de correo-e se pueden encontrar en www.mision-basel.ch

English Speaking

Roman Catholic Community of Basel, Switzerland (ESRCCB) Kirche Bruder Klaus Bruderholzallee 140, 4059 Basel info@esrccb.org <http://www.esrccb.org/>

AGENDA

Abkürzungen: Heiliggeist (HG), Don Bosco (DB), Bruder Klaus (BK)

8. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 2. März

17.00 HG Beichtgelegenheit
18.00 BK Eucharistiefeyer (M.-A. Wemmer/A. Lauer) Gedächtnis für Alex und Clemens Kramer

Sonntag, 3. März

10.30 HG Eucharistiefeyer (M.-A. Wemmer/A. Lauer)

11.00 BK Eucaristía en español
17.30 BK Mass in English

Montag, 4. März

14.30 DB Kein Rosenkranz
18.00 HG Gottesdienst JZ für Friedrich und Rosa Moser-Leupi und Angehörige; Cäcilia Frefel

Dienstag, 5. März

14.15 HG Rosenkranz
18.00 BK Gottesdienst

Mittwoch, 6. März

Aschermittwoch

18.00 HG Dreisprachiger Gottesdienst

Donnerstag, 7. März

Hl. Perpetua und hl. Felizitas

9.30 BK Dorothea-Kapelle Ökumenisches Morgengebet
14.30 Farnsburgerstrasse 58 Gottesdienst JZ für Olga Kuppel; Anna Huber; Gedächtnis für Frieda Madison

Freitag, 8. März

18.00 HG Gottesdienst JZ für Josiane Freiburghaus-Fluri

Seelsorgeraum St. Clara



Felix Rudolf von Rohr

Der Tod und der Narr aus dem «Basler Totentanz» der Zizenhausener Terrakotten.

Katholische Fasnacht – Basler Fasnacht

Was ist katholische, was protestantische Fasnacht? Fasnacht, der Name Fas(t)nacht sagt es, ist die «Nacht vor der Fastenzeit». Die 40-tägige Fastenzeit vor Ostern wurde 1091 im Konzil von Benevent gelockert: Die Sonntage werden nicht mehr dazugezählt, und seither dauert die Fastenzeit von Aschermittwoch bis Ostern 46 Tage. So gibt es heute die «katholische» Fasnacht, die sich nach dem Beschluss von Benevent richtet und am Dienstag vor Aschermittwoch vorbei ist. Man spricht hier auch von der «Herren»- oder «Pfaffen»-Fas(t)nacht. Andererseits gibt es die «Alte Fasnacht» oder «Bauernfasnacht», die sich, wie etwa gleich neben Basel in Liestal oder Weil am Rhein, nach der alten Ordnung richtet und am Sonntag Invokavit, also gerade einen Tag vor dem Basler Morgenstreich gefeiert wird. Und Basel tickt halt immer anders. Hier beginnt die Fasnacht noch ein wenig später, dauert dafür aber konzentriert nur 72 Stunden. Nach der

Reformation, welche die Fastenzeit abschaffte, passte in eine protestantische Stadt wie Basel ja eigentlich gar keine Fasnacht. Aber bei uns konnte sich das Fasnachtsbrauchtum nach alter Ordnung durchmauern, sogar für noch ein paar Tage später. Gelegentlich wird gesagt, dass der protestantische Rat diesen Termin als antikatholische Spitze festgelegt hätte. *Se non è vero è ben trovato.*

Wir haben heute keine protestantische oder katholische Fasnacht. Wir haben die Basler Fasnacht. Diese ist ein schönes Familienfest der Bebbi und der Kunstpflege, hat aber mit ihrer Hofnarrenrolle auch eine ganz ernste Aufgabe. So dürfen Katholiken mit der Asche auf ihrem Haupt und einem «memento mori» guten Gewissens ihre Basler Fasnacht zwischen Mummenschanz und Totentanz feiern und etwas verzögert in die Fastenzeit vor den österlichen Mysterien wechseln.

Felix Rudolf von Rohr

MITTEILUNGEN

Die Kollekte

ist für den Verein Kinder in Kenia bestimmt, der Gene Schait-Malekko mitgegründet hat. Der Verein betreibt in Kenia eine Academy. Ziel der Academy ist es, einen Beitrag zur Entwicklung der Jugend zu leisten, indem junge Menschen in den Genuss einer soliden und notwendigen Ausbildung gelangen können, um danach für sich und ihre Familien den Lebensunterhalt zu sichern. Für Ihre Gabe sind wir dankbar.

Verdankungen für die Kollekte

1.1. Triumph des Herzens (Rolf Schönenberger)	785.90
6.1. Epiphanieopfer	1927.85
13.1. Solidaritätsfonds für Mutter und Kind	1146.45
20.1. Eritreer-Mission	1341.90
27.1. Caritas	1124.95
3.2. neue Orgel in der Kapelle des Uni-Spitals	1324.30
10.2. Kollegium St-Charles in Pruntrut	1334.15
17.2. Unterstützung der Seelsorge durch das Bistum	1194.10

Einladung zur ordentlichen Pfarreversammlung

vom 10. April, 19.30 Uhr im Saal, Lindenberg 8

Traktanden

1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmzähler
 3. Protokolle vom 18. April 2018
 4. Berichte des Pfarreiteams und des Pfarreirates
 5. Vorstellung von Pfr. Mario Tosin
 6. Kirchenwahlen 2019 – Vorstellung der Kandidaten St. Clara
 7. Jahresrechnung 2018
 8. Bericht der Revisionsstelle
 9. Budget 2019
 10. Wahl der Revisionsstelle
 11. Allmendhaus-Konzept und Sanierung – Beschluss*
 12. Änderung der Pfarreiordnung betreffend Anzahl Pfarreiratsmitglieder
 13. Anträge
 14. Verschiedenes
- *Betreffend Traktandum 11 kann das Betriebs- und Nutzungskonzept für das Allmendhaus im Pfarramt zu den publizierten Bürozeiten eingesehen werden.
- Stimmberechtigt sind alle Pfarreimitglieder, die das 16. Altersjahr zurückgelegt haben.
- Anträge nicht publizierter Geschäfte sind von 20 Personen unterzeichnet bis spätestens Dienstag, 27. März, an die

PR-Präsidentin einzureichen: Charlotte Wehren-Helfenstein, Riburgstrasse 4, 4058 Basel.

Rosenkranz

St. Clara Mo bis Sa 8.45–9.15 Uhr
 St. Joseph Mo und Do 17.00 Uhr
 St. Michael Di 18.30 Uhr
 St. Christophorus Mi 8.45 Uhr (*)
 (*) wenn GD in DK



pfarrbriefservice.de

Krankenöl für die Spendung der Krankensalbung.

Gottesdienste mit Krankensalbung

In der Schweiz begehen wir den Tag der Kranken jeweils am 1. Sonntag im März (3. März). Alle, welche körperliche oder auch seelische Krankheiten haben, sind eingeladen, dieses Sakrament zu empfangen.

1. März 15.30 Uhr APH Wiesendamm
1. März 16.45 Uhr Spitalkapelle St. Clara-Spital
2. März 9.30 Uhr Kirche St. Clara
3. März 10.30 Uhr Kirche St. Joseph



pfarrbriefservice.de

Spendung des Aschenkreuzes.

Aschermittwoch, gebotener Fast- und Abstinenztag/Austeilung der Asche in der Pfarrei St. Clara

Der weltweite Beginn der Fastenzeit ist der Aschermittwoch. Er ist deshalb ein «gebotener Fast- und Abstinenztag». Wir essen kein Fleisch, keinen Fisch, trinken keinen Alkohol. Das gilt auch für jene, welche die Fastenzeit erst nach der Basler Fasnacht beginnen. Wer die Fastenzeit am Aschermittwoch, 6. März, beginnt, muss an den Sonntagen nicht fasten. Wer erst am Sonntag, 17. März, beginnt, soll auch an den Sonntagen bis Ostern fasten. Im Fasten wird der Körper gereinigt und der Geist klar. Der

Wille wird gestärkt. Bescheidenheit und Demut wird zur Freiheit und zur Freude. Herzliche Empfehlung.

Rolf Stöcklin

- 6. März 9.00 Uhr Kirche St. Michael
- 6. März 9.30 Uhr Kirche St. Clara
- 6. März 19.00 Uhr Kirche St. Clara
- 16. März 17.15 Uhr Kirche St. Clara
- 17. März 9.30 Uhr Kirche St. Clara
- 17. März 10.30 Uhr Kirche St. Joseph

ST. CLARAKIRCHE – LINDENBERG

Offenes Ohr – Segnung und Gebet – Sakrament der Versöhnung, Beichte in der St. Clarakirche

Gesprächsmöglichkeit

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10.15 bis 11.30 Uhr

Mittwoch, Freitag 14.00 bis 16.00 Uhr, ausgenommen in den Schulferien

Persönliche Segnung und Gebet

Mittwoch nach dem Gottesdienst bis 11.30 und 16.00 bis 17.00 Uhr, ausgenommen in den Schulferien

Beichte

Donnerstag, Freitag 17.00 bis 18.00 und Samstag 16.00 bis 17.00 Uhr



angieconscious/pixello.de

Vom Aufgang der Sonne bis zu ihrem Niedergang sei gelobet der Name des Herrn!

Psalms 113,3

Anbetungszeit

An allen Wochentagen besteht in der Kirche St. Clara von 10.00 bis 12.00 Uhr die Möglichkeit, im linken Seitenschiff stille Anbetung vor dem Allerheiligsten Altarsakrament zu halten.

Mittagstisch

Jeden Donnerstag um 12.00 Uhr findet im Pfarreisaal am Lindenberg der Mittagstisch statt. Anmeldungen sind bis jeweils dienstags beim Pfarreisekretariat St. Clara Lindenberg 8, 4058 Basel, Telefon 061 685 94 50, mitzuteilen.

ST. MICHAELSKIRCHE – ALLMENDHAUS

Öffnungszeiten

Allmändhuus-Käffeli

Das Käffeli ist jeweils geöffnet am Montag, Mittwoch und Donnerstag von 20.00 bis 22.30 Uhr oder nach Absprache mit Hanspeter Fehrenbach, Telefon 061 601 46 46. Sie werden von freiwilligen Mitarbeitenden bedient.

Starkes Team findet sich

Kindernachmittage im Allmendhaus

Ein starkes Team bestehend aus Mitarbeitenden der Röm.-kath. Pfarrei St. Clara, der evang. Pfarrei Kleinbasel, der Jubla und Robispielaktionen freuen sich, motivierte Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren am Samstag, 23. März, von 14.00 bis 16.00 Uhr zum nächsten Kindernachmittag im Allmendhaus willkommen zu heissen. Während den Schulferien an den Samstagen, 2., 8., und 16. März, finden keine Kindernachmittage im Allmendhaus statt.

ST. JOSEPH

Kreatives und animiertes Freizeitangebot für die Kinder im Quartier

An den Samstagen, 2., 8., und 16. März, finden keine Kindernachmittage in St. Joseph statt.

Das Team freut sich, alle Kinder zwischen sechs und zwölf Jahren am Samstag, 23. März, von 15.00 bis 16.00 Uhr zum nächsten Kindernachmittag wieder begrüßen zu dürfen.

Reise in den Kosovo

Vom 2. bis 9. März besucht eine Gruppe unserer Pfarrei das Kinderheim «La Cordata» im Kosovo. Den Sonntagsgottesdienst in St. Josef übernehmen die Karmeliter.

ST. CHRISTOPHORUS



Wer wird Jasskönig?

Jassbeizli

Am Freitag, 8. März, wird im Pavillon bei der Dorfkirche in Kleinhüningen ab 19.30 Uhr gejasst. Es sind aber auch Nichtjasser zum gemütlichen Beisammensein herzlich willkommen.

**KARMEILTERKLOSTER
PROPHET ELIAS**

Klosterkapelle

Stille Anbetung: Erster Samstag im Monat 15.00 bis 17.00 Uhr

Frühgebet: Mo bis Fr 6.30 Uhr

Gemeinsame Stille: Mo und Di 7.00 bis 8.00 Uhr

Gebetsstunde MFM: Mo, 4. März, 14.00 bis 16.00 Uhr

Herzliche Einladung

zu Gebet, Gespräch und Beichte im Karmelitenkloster.

Pfarramt/Sekretariat

Sr. Rebekka Breitenmoser

Eliane Romeo

Lindenberg 8, 4058 Basel

Tel. 061 685 94 50

Mo, Di, Do, Fr 9.30–11.30 Uhr

Di, Do 15–17 Uhr

st.clara@rkk-bs.ch, www.st-clara.ch

Seelsorgeteam

Rolf Stöcklin, Pfr., Tel. 079 449 62 56

Beat Reichlin, Vikar, Tel. 061 685 94 53

Hermann Wey, Pastoralassistent,

Tel. 061 685 94 52

Susy Mugnes, Pastorale Mitarbeiterin,

Tel. 061 685 94 56

Luca Pontillo, Jugendarbeiter i.A.,

Tel. 061 685 94 61

Winona Francis, Katechetin i.A.,

Tel. 061 685 94 54

E-Mail-Adressen:

vorname.name@rkk-bs.ch

Sozialdienst

Tel. 061 685 94 51, Tel. 061 685 94 57

Missionen

Mission für Portugiesischsprachige

Padre Marquiano Petez

Tel. 056 203 00 49

alfa3@sunrinse.ch

José Oliveira, Diácono

Tel. 079 108 45 53

jose.oliveira@kathaargau.ch

Mission für Eritreischsprachige

Katholisch Gééz-Ritus

Gimie Gebremeskel, Tel. 078 926 49 92

gebremeskelgimie@yahoo.com

Philippinischsprachige Gemeinschaft

«Santo Niño de Cebu»

Rosalinda Hunziker, Tel. 076 546 95 15

hunziker.rosalinda@gmail.com

Englisch Speaking Catholic

Community

Susy Mugnes, Tel. 061 685 04 56

assunta.mugnes@rkk-bs.ch

Apostolat zur Feier der hl. Messe im

römischen Ritus in seiner ausserordentlichen Form

Kanonikus Denis Buchholz

Tel. 079 419 42 76

canon.buchholz@institute-christ-king.org

Karmeliterkloster

Pater Austin Thayamattu, Prior

Mörsbergerstr. 34, 4057 Basel

Tel. 061 535 07 21, 078 640 11 67

austintiocd@gmail.com

AGENDA

Abkürzungen: St. Clara (Cla), St. Michael (Mi), St. Joseph (Jo), Dorfkirche Kleinhüningen (Dk)

Samstag, 2. März

- 8.00 Jo lat. hl. Messe
- 9.30 Cla Eucharistiefeier mit Krankensalbung
- JZ für Helen Dilger, Ged. für Gertrud Wellstein und Stefanie Moriz

17.15 Cla Eucharistiefeier

19.00 Jo portug. Eucharistiefeier

Sonntag, 3. März

- 9.30 Cla Eucharistiefeier
- 10.30 Jo Eucharistiefeier mit Krankensalbung
- 11.00 Mi kroat. Eucharistiefeier
- 12.30 Jo engl. Eucharistiefeier

17.00 Jo lat. Hochamt

18.30 Cla Santa Messa italiana

Montag, 4. März

9.30 Cla Eucharistiefeier

18.30 Cla Vesper

19.00 Cla Eucharistiefeier

Dienstag, 5. März

9.30 Cla Eucharistiefeier

18.30 Cla Vesper

19.00 Cla Eucharistiefeier

Mittwoch, 6. März

Aschermittwoch

In den Gottesdiensten wird die Asche ausgeteilt

9.00 Mi Eucharistiefeier

9.30 Cla Eucharistiefeier

Ged. für Paul Strassmann-Karrer und Angehörige

17.00 Jo lat. hl. Messe

18.30 Cla Vesper

19.00 Cla Eucharistiefeier

19.30 Mi kroat. Eucharistiefeier

Donnerstag, 7. März

9.30 Cla Eucharistiefeier

17.00 Jo lat. hl. Messe

18.30 Cla Vesper

19.00 Cla Eucharistiefeier

Freitag, 8. März

9.30 Cla Eucharistiefeier

18.30 Cla Vesper

19.00 Cla Eucharistiefeier

19.30 Mi kroat. Kreuzwegandacht

KAPELLE ST. CLARASPITAL

Samstag, 2. März

8.00 Eucharistiefeier

Freitag, 8. März

16.45 Kommunionfeier

Seelsorgeraum St. Franziskus



JojoUp/pixelio.de

Zwei, drei Gedanken zum Älterwerden ...

Durch alle Jahrhunderte war Ehrfurcht vor dem Alter, insbesondere vor Vater und Mutter ein Zeichen von Kultur ... Die Frage sei erlaubt, was für Gedanken bewegen uns heute im Zusammenhang mit dem Alter? Welchen Platz nehmen sie eigentlich bei uns ein? Gemeint ist nicht in unserem Haus, sondern in unseren Herzen? Reden wir mehr über sie als mit ihnen? Über ihre Krankheit, ihre altmodischen Ansichten ... Und behandeln wir sie wie Menschen, die nicht mehr mitkommen, die abgeschrieben sind, die nicht mehr ernst genommen werden müssen? Für die Alten – vor allem für unsere Eltern – sollten wir ein Herz haben!

Sie hören und sehen vielleicht nicht mehr gut, aber unsere Herzen, die spüren sie ganz genau. Unsere Eltern, sie trugen uns durch den Morgen des Lebens. Jetzt sollen, nein jetzt dürfen wir – so liebevoll wie möglich – sie durch den Abend des Lebens tragen ... Alt werden ist wie auf einen Berg steigen. Je höher man kommt desto mehr Kräfte sind verbraucht, aber ... umso weiter sieht man ... (I. Bergmann)
Und vergessen wir nie, was Gustav Heinemann einmal so treffend gesagt hat: «Der Jugend gehörte die Zukunft ... aber die Zukunft der Jugend ist das Alter!»
Toni Bucher

AGENDA

Samstag, 2. März

17.30 Eucharistiefeier am Vorabend

Sonntag, 3. März

8. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Eucharistiefeier

Montag, 4. März

15.00 Rosenkranzgebete

Donnerstag, 7. März

9.30 Eucharistiefeier
JM für Bambina Althaus-Mazza
Anschliessend Kaffeli im Pfarreiheim

ST. MICHAEL (KROATEN)

Sonntag, 3. März

11.00 kroat. Eucharistiefeier

Mittwoch, 6. März

19.30 kroat. Eucharistiefeier

Freitag, 8. März

19.30 kroat. Kreuzwegandacht

DOMINIKUSHAUS

Samstag, 2. März

10.30 Eucharistiefeier (P. Eugen Frei)

Montag, 4. März

10.30 Wortgottesfeier (Matthias Reif)

MITTEILUNGEN

Abschied von Toni Bucher

Nach über einjährigem Einsatz als Koordinator für die Seelsorge begibt sich Toni Bucher per Ende Februar in den Ruhestand.

Wir danken ihm für seinen Einsatz für die Pfarrei St. Franziskus und wünschen ihm von Herzen alles Gute, gute Gesundheit sowie Gottes Segen.

Willkommen Odo Camponovo

Ab 1. März übernimmt Odo Camponovo die Koordination der Seelsorge in unserer Pfarrei bis auf Weiteres. Er wird vor allem am Dienstag und Donnerstag in der Pfarrei anwesend sein.

Im Sonntagsgottesdienst vom 31. März haben Sie die Möglichkeit, ihn persönlich kennenzulernen.

Wir heissen Odo Camponovo herzlich willkommen und freuen uns auf die vielfältigen Begegnungen mit ihm.

Pfarreirat St. Franziskus, Pfr. Stefan Kemmler

Die Kollekte

vom 2./3. März wird für die Schweizerische Hilfe für Mutter und Kind (SHMK) in Münchenstein aufgenommen.

Die Schweizerische Hilfe für Mutter und Kind (SHMK) leistet Beratung und Direkthilfe an Frauen, Paare und Familien, die durch Schwangerschaft oder Geburt eines Kindes in Not geraten.

Die SHMK setzt sich ein für eine kinderfreundliche Mentalität in der Gesellschaft, für die Solidarität mit Mutter und Kind. Es ist eine gemeinnützige, steuerbefreite und unabhängige Stiftung.

Öffnungszeiten Sekretariat

vom 4. bis 31. März

Das Sekretariat ist Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 9.00 bis 11.30 Uhr geöffnet.

Neue Lektoren und Kommunionhelfer

Wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass Katja Rietschi den Kurs für den Lektorendienst und die Einführung Spendung der Kommunion absolviert hat.

VORANZEIGEN

Frauenvereinigung St. Franziskus

Das Osterkerzenverziern am Montag, 18. März, findet nicht statt.

Frauenvereinigung St. Franziskus

Am Donnerstag, 21. März, um 15.00 Uhr Gemeinsamer Frühlingsanfang im

Pfarreiheim. Tonbildschau mit Niklaus Schmid: «Die vier Jahreszeiten in Riehen und in der Region».

Anschliessend Kaffee und Kuchen, zusammen möchten wir einen gemütlichen Nachmittag verbringen.

Unkostenbeitrag: Fr. 5.–

Anmeldung bis 18. März bei Christine Werz, Telefon 061 641 20 82, oder Heidi Loretan, Telefon 061 601 38 36.



Michael Grabschett/pixelio.de

Katholisches Pfarramt

Äussere Baselstrasse 168

4125 Riehen

Tel. 061 641 52 22

info@stfranziskus-riehen.ch

Sekretariat

Cornelia Rion, Karin Bortolas

Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr,

Di und Do 14.00–16.00 Uhr

Seelsorger

Toni Bucher, Theologe

Koordinator für die Seelsorge

toni.bucher@rkk-bs.ch

Tel. 061 641 52 46

Pfarrverantwortung

Stefan Kemmler, Pastoralraumpfarrer

Raumreservation

Martha Furrer

martha.furrer@rkk-bs.ch

Sozialdienst

Daniela Moreno Petidier

Tel. 061 601 70 76

daniela.moreno@rkk-bs.ch

Kirchenmusiker

Tobias Lindner

Tel. 0049 7621 59 14 13

www.stfranziskus-riehen.ch

Mission für Kroatischsprachige

Peter Petar Topic

Tel. 061 692 76 40/076 331 63 79

petar.topic@bluewin.ch

Neues aus dem Pastoralraum

Bleibende Erinnerungen

Aus und vorbei. Die Muba, einst die grösste Konsumgütermesse der Schweiz, ist seit dem 17. Februar definitiv Geschichte. Anbei nochmals einige Fotoerinnerungen vom hervorragend frequentierten Stand der Kirchen. Dieser Stand mit einem auffälligen Kirchturm wurde auf dem Platz der Begegnung gemeinsam durch die römisch-

katholischen Kirchen von Basel-Stadt und Basel-Landschaft sowie durch die Evangelisch-reformierte Kirche Basel-land getragen – grossartig unterstützt durch zahlreiche Helferinnen und Helfer.

Ein herzliches Dankeschön an alle, welche in irgendeiner Art mitgeholfen haben.

Meinrad Stöcklin

Meinrad Stöcklin/Stephanie Krieger



Die Kirchen waren mit einem vielbeachteten Stand auf dem Platz der Begegnungen präsent.

Ettingen

MITTEILUNGEN

Opfer 2./3. März
Aktion Peter und Paul

Krankensonntag am 2./3. März
Nach dem Gottesdienst am Samstag und Sonntag wird jeweils die Krankensalbung erteilt. Wer im Alter das Abnehmen der Kräfte erfährt, vor einer ernsthaften Operation steht, ein Leiden oder eine Krankheit, auch psychischer Art, trägt, kann die Krankensalbung empfangen. Wünschen Sie eine Mitfahrgelegenheit, melden Sie sich bis 21. Febr. im Pfarramt.



Aschermittwoch – Beginn der Fastenzeit – Fast- und Abstinenztag (Verzicht auf Fleischspeisen)
Diese Zeit dient zur Vorbereitung auf das Auferstehungsfest; eines der sichtbaren Zeichen ist das Auflegen des Aschenkreuzes im Gottesdienst am 6. März um 19 Uhr.

50 Jahre ökumenische Zusammenarbeit von Fastenopfer und Brot für alle
Die Jubiläumskampagne lautet: «Gemeinsam für starke Frauen. Gemeinsam für eine gerechte Welt.» Diese Kampagne begleitet unsere Pfarrei in der Fastenzeit. Im Gottesdienst, im Religionsunterricht und am ökumenischen Fastensuppenessen, welches am 31. März um 11 Uhr im Rekizet stattfindet. Dieser Ausgabe von «Kirche heute» liegt der Fastenkalender bei; diverse übrige Informationen und die Fastenopfersäcklein liegen in der Kirche auf. Herzlichen Dank für Ihr Interesse, Ihre Spenden und Ihr Mitmachen. Ich wünsche Ihnen eine besinnliche und frohe Fastenzeit!

Roger Schmidlin

Jubilarinnen
Am 2. März darf Klara Gorrengourt-Thüring ihren 94. Geburtstag, und am 5. März Rosa Thüring-Küry ihren 91. Geburtstag feiern. Wir gratulieren den Jubilarinnen herzlich und wünschen ihnen ein frohes Fest und alles Gute.

Todesfälle
Aus dem zeitlichen Leben hat Gott aberufen: Elisabeth Brodmann-Hostettler, Alfia Giorgini-Zappala. Herr, gib ih-

nen die ewige Ruhe und das ewige Licht leuchte ihnen. Herr, lass sie ruhen in Frieden. Amen.



Erstkommunionbuch bei der Marienstatue
Nun liegt endlich auch wieder, wie jedes Jahr, bei der Marienstatue das neue Kommunionbuch auf. Es wartet auf Sinnsprüche, Gebete, Wünsche oder Gedanken zur Erstkommunion. Blättern sie darin, vielleicht kennen sie das eine oder andere Kind. Schreibgeräte liegen bereit und die Erstkommunikanten freuen sich über ihren Beitrag.

AGENDA

8. Sonntag im Jahreskreis
Samstag, 2. März
Krankensonntag
18.00 Eucharistiefeier, im Anschluss Spendung der Krankensalbung Dreissigster für Giovanna De Marchi-Bastone

Sonntag, 3. März
10.00 Eucharistiefeier, im Anschluss Spendung der Krankensalbung

Dienstag, 5. März
19.00 Eucharistiefeier
hl. Messe für Paul Thüring

Mittwoch, 6. März
Aschermittwoch
Fast- und Abstinenztag
19.00 Eucharistiefeier

Freitag, 8. März
Hl. Johannes von Gott
19.00 Eucharistiefeier, hl. Messe für Karl Liniger-Saner

Pfarrreileitung
Roger Schmidlin, Pfarrer
Tel. 061 721 11 88

Pfarramt/Sekretariat
Sandra Oes
Di/Do 8.00–11.30 und Di 14.00–17.00
Kirchgasse 17, 4107 Ettingen
Tel. 061 721 11 88, Fax 061 721 88 56
www.rkk-ettingen.ch
info@rkk-ettingen.ch

Sakristane
Agnes Reinprecht, Tel. 061 721 14 47
Susi Stöcklin, Tel. 061 721 78 31

Katecheten/Jugendarbeit
Annekäthy De Pretto, Tel. 078 709 25 27
Niggi Kümmerli, Tel. 079 250 55 99